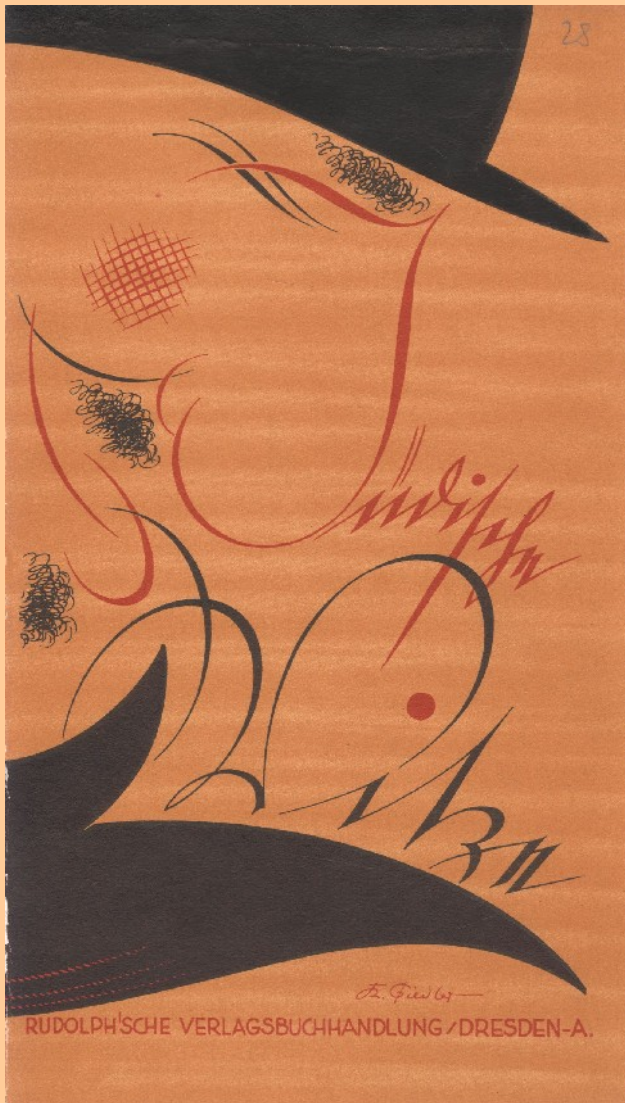


## Buchillustrationen (3)

### Rudolph'sche Verlagsbuchhandlung Dresden



Kurt Fiedler hat regelmäßig Titel aus der *Talisman-Bücherei* von Harry W. Bondegger (Hrsg.) gestaltet. Diese Reihe wurde auch nach dem Umzug des Verlags nach 1945 in Lindau fortgesetzt und erreichte eine millionenfache Gesamtauflage:

Butler, Hiram E. (San Francisco). Praktische Methoden den Erfolg zu sichern\*; Buchanan, Uriel (Chicago). Wie man Geistesgegenwart und Energie erlangt; Brahma, Mahatma Arkaja (Lahore, Indien). Liebe und Ehe\*; Bondegger, Harry W(infield). Nach der äußeren Erscheinung, nach der Photographie, der Gangart, dem Klange der Stimme den Charakter, die Fähigkeiten und Anlagen, die Launen und die Gesinnungen jeder beliebigen Person mit Sicherheit zu erkennen; In zwei Stunden nicht mehr nervös; Bushido. Die Geheimwissenschaft Japans; Knappe, M. Praktische Menschenkenntnis nach Schädelform und Gesichtsausdruck; Kritzinger, H.H. Erdstrahlen, Reizstreifen und Wünschelrute, 1933; Spiegelberg, Friedrich, Bushido. Das Geheimnis der Japaner, 1940; B Wilde, George (Halifax, England). Elemente der Astrologie.

\*von den Nazis 1938 verboten

Weitere Buchtitel, darunter aus den erfolgreichen Reihen *Die Wege zum Erfolg*, *Nützliches Wissen für den Alltag* und *Das Sexual-Leben*:

Wulff, Erwin, Die Kunst zu plaudern und gewandt zu unterhalten, 1926; Trenhaf, M., Die Kunst des Kartenlegens, 1927; Robert, Friedr., Junge oder Mädchen; Legel, Otto, **Die Macht der Persönlichkeit**, 1929; Gerling, Reinhard, Du sollst Mann sein! 1930; John, Herbert, Step-Tanz im Selbstunterricht, 1935; Robin, Robert, Zaubereien, Kartenkunststücke und andere Unterhaltungen. Neu bearbeitet von Fred Lullack, 1935; Vogel, Emil, **Gut Deutsch ohne Lehrer**, 1938; Nernst, Walther u. Müller, Wilhelm, **Kurzschrift - klipp und klar**, 1938; Ciocki, Johann, Hände sprechen, 1938; John, Herbert u. Wulff, Erwin, Der flotte, redegewandte Tänzer, 1939; Elster, Hanns Martin, Wie kann ich größer werden? 1940; Elster, Hanns Martin (alias Bruneck, Hans), Liebe & Ehe; Dr. Rau, Die Geschlechtskrankheiten; Merker, Richard, Buch zum Totlachen, 1942; Rafaeli, M. Die geheimen Liebesmächte; Zimmermann, H., Lustig nach Noten; v. Coellen, Gregor, **Wie werde ich Bauchredner und Tierstimmenimitator**; Lerch, Hanns, **Briefmarken sammeln – aber wie?**; Thoenen, Karl, Skat, Tarock, Bridge, Whist, Romme, Sechsendsechzig, Doppelkopf und andere Kartenspiele; Rhan, Caesar, Der Kanarienvogel; Raffelsberg, A., Lieber Schatz, 1936.

H. Itler, **Jüdische Witze**, 80 S., 1928-30 (2 Aufl.), 1.-15. Tsd. Das Pseudonym des Autors stellte seinerzeit – im Unterschied zur heutigen Verwendung in der Neonaziszene – eine Satire auf den späteren Diktator dar. Diesem wurden jüdische Weisheiten und die teilweise sehr derben Witze quasi „untergeschoben“. In der Bibliothek von K. Fiedler blieb ein Exemplar mit dem von ihm gezeichneten Buchtitel bis zum Bombenangriff 1945 erhalten. Ein Exemplar befindet sich heute im Bestand der Deutschen Nationalbibliothek Leipzig. Das Buch wurde von Prof. Richard Raskin, University of Aarhus, in seinem bekannten Werk über jüdischen Humor, *Life is Like a Glass of Tea* (1992), zitiert.

